

Hallo! :)

Mein Name ist Bianca, ich bin 31 alt und hatte vor ca. anderthalb Jahren starken Haarausfall. Der Haarausfall an sich ist jetzt besser, aber leider wachsen die ausgefallenen Haare nicht mehr nach. :(

Ich war schon bei verschiedenen Hautärzten etc. Keiner kann mir sagen, ob es diffuser Haarausfall oder erblich bedingter ist. Ich hoffe, dass mir hier vielleicht jmd. weiterhelfen kann.

Für diffusen Haarausfall spricht, dass mir mit einmal auf dem gesamten Kopf ganz viele Haare ausgegangen sind und bei erblich bedingten HA es wohl spitz nach hinten verläuft.

Ich fang aber mal von vorne an:

Ich hatte im Sommer 2017 sehr viel beruflichen sowie privaten Streß. Außerdem habe ich mich sehr ungesund ernährt.

Mütterlicherseits haben alle selbst im Hohen Alter (auch mein Opa) volles Haar. Mein Vater selbst hat seit seinem 50. Lebensjahr mit der typischen „Männer-Halbglätze" zu tun.

Als Jugendliche habe ich viele Jahre lang meine Haare ganz straff zum Pferdeschwanz gebunden und sie ziemlich stark gebürstet. Dadurch ist mein Haaransatz um ca. 1cm nach hinten gerutscht und ich habe mir wahrscheinlich auch dadurch oben auf dem Kopf einige Haare ausgerissen.

Ich weiß, dass diese Haare nie wieder nachwachsen werden, da die Haarfollikel durch den jahrelangen Zug ja verkümmert sind. Damit musste ich mich bereits vor vielen Jahren mit abfinden.

Im Herbst/Winter 2017 bemerkte ich dann, dass mir immer mehr Haare ausfallen und man hat teilweise schon richtig die Kopfhaut gesehen.

Nach versch. Arztbesuchen beim Endokrinologen und Hautarzt kam heraus, dass ich eine Schilddrüsenunterfunktion habe (TSH Wert 5,7), Eisenmangel und VitaminD-Mangel.

Mir wurde gesagt, sobald das alles wieder behoben ist, fangen die Haare ganz normal an zu wachsen.

Nun haben wir Feb 2019 und es ist so gut wie fast nichts nachgewachsen!!! :cry:

Woran kann es denn noch liegen?

Mein TSH-Wert liegt jetzt bei 0,6ich habe morgen (10.02.19) erneut einen EndokrinologenTermin bei einem anderen Arzt. Vielleicht hat er noch eine Idee.

Seit Dez 2018 esse ich jeden Tag 2-3 Eier, weil ich im Internet gelesen habe, dass Eier super sein sollen für die Haare.

Außerdem schlucke ich seit dem einen Haufen Nahrungsergänzungsmittel:

- HairVital forte
- AminoKomplex
- MSM (3000-4000mg)
- Taurine 1000mg

- OPC
- B-Vitamine

Hat jmd vielleicht noch eine Idee?

Im Laufe des Jahres 2018 habe ich mir auch verschiedene Dinge in den Kopf spritzen lassen: ich war 4x zur MesoHairTherapie, 6x PRP und 8x habe ich mir den „Dr. CYJ hair filler“ injizieren lassen.

Das war alles mit sehr viel Geld, Zeit und Schmerzen verbunden...und hat anscheinend nichts gebracht.

Außerdem benutze ich abwechselnd Haarwasser/-lösungen: Trichosense Lösung, PeloBaum Solution sowie von Plantur 21 Coffein.

Im Herbst 2018 habe ich mir die Kopfhaut dunkler pigmentieren lassen, damit meinen weiße Kopfhaut nicht so auffällt.

Ich muss vielleicht noch dazu schreiben, dass ich seit gut 16 Jahren mir meine Haare regelmäßig schwarz tönende (1,9% Entwickler). Dadurch fällt die weiße Kopfhaut natürlich noch mehr auf und wenn dann meine relativ blonden Haare nachwachsen sieht es auch nicht besser aus.

Ich nehme, seit dem ich 18 bin, die Pille „Femigoa“ für 4 Monate durch.

Hat vielleicht noch jmd. eine Idee, woran es liegen könnte? Es kann doch nicht sein, dass einem mit 30 Jahren einfach nicht mehr die Haare nachwachsen oder ?????????

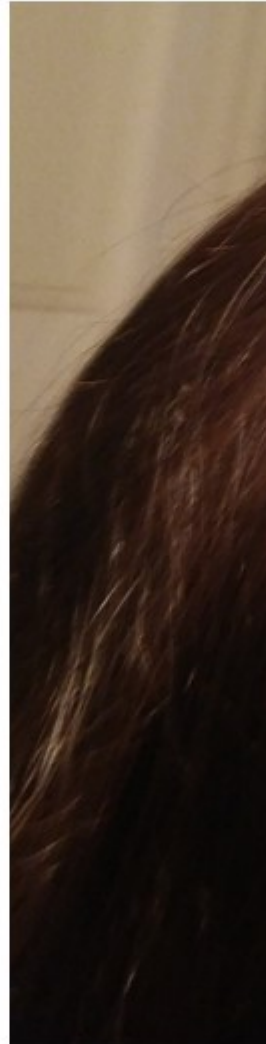
Oder kennt jmd. vielleicht einen super guten Hautarzt in München?

Achso: dann wollte ich noch fragen, ob Schütthaar, Haarpuder und Trockenshampoo Haarausfall begünstigen?? Das Zeug setzt sich ja in die Hautporen und ich hatte mal gelesen, dass wenn die Hautporen verstopft sind, die Haarfollikel nicht „ernährt“ werden und somit auch verkümmern.

Ganz viele Grüße
Eure Bianca

File Attachments

1) [Fotos.jpg](#), downloaded 3327 times



Subject: Aw: ausgefallene Haare wachsen nicht nach :-(
Posted by [Winter2019](#) on Sun, 10 Feb 2019 10:23:38 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich hab noch ein Foto...sieht von der Seite schon richtig nach ner Halbglatze aus :blush:

[File Attachments](#)

1) [2.jpg](#), downloaded 3112 times



Subject: Aw: ausgefallene Haare wachsen nicht nach :-(

Posted by [pilos](#) on Sun, 10 Feb 2019 10:36:55 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Winter2019 schrieb am Sun, 10 February 2019 11:46

Im Herbst/Winter 2017 bemerkte ich dann, dass mir immer mehr Haare ausfallen und man hat teilweise schon richtig die Kopfhaut gesehen.

Nach versch. Arztbesuchen beim Endokrinologen und Hautarzt kam heraus, dass ich eine Schilddrüsenunterfunktion habe (TSH Wert 5,7), Eisenmangel und VitaminD-Mangel.

Mir wurde gesagt, sobald das alles wieder behoben ist, fangen die Haare ganz normal an zu wachsen.

Nun haben wir Feb 2019 und es ist so gut wie fast nichts nachgewachsen!!! :cry:

wenn das aber auch die ursache für den HA gewesen wäre.

die ganzen nems ernährung und co bringen leider nichts und auch alle teuern ärztlichen wunderwaffen

auch nicht...kannst dir das geld sparen

mach 1 gutes makrobild von der linken ghe, wo man die poren auch sieht.

Subject: Aw: ausgefallene Haare wachsen nicht nach :-(
Posted by [Sonic Boom](#) on Sun, 10 Feb 2019 11:26:38 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Pilos, theoretisch müßte ihr doch Minox für Frauen was bringen?!?

Subject: Aw: ausgefallene Haare wachsen nicht nach :-(
Posted by [Winter2019](#) on Sun, 10 Feb 2019 11:27:17 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hey...vielen Dank für deine schnelle Nachricht!! :nod:

Das Foto von meiner linken Geheimratsecke mache ich morgen, nach dem Haare waschen.

:thumbup:

Subject: Aw: ausgefallene Haare wachsen nicht nach :-(
Posted by [Winter2019](#) on Sun, 10 Feb 2019 11:29:27 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@ sonic

Regain für Frauen habe ich ca. 2 Wochen benutzt. Dann fing meine Kopfhaut an extrem zu jucken - habe es abgesetzt.

Mir wurde gesagt, dass es kein erblichbedingter, sondern diffuser HA ist, weil mir am ganzen Kopf so viele Haare auf einmal ausgefallen sind und das auch passt zu meiner Schilddrüsenunterfunktion sowie zum Eisen- + VitaminD-Mangel.

Subject: Aw: ausgefallene Haare wachsen nicht nach :-(
Posted by [xWannes](#) on Sun, 10 Feb 2019 11:43:54 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Winter2019 schrieb am Sun, 10 February 2019 12:29@ sonic

Regain für Frauen habe ich ca. 2 Wochen benutzt. Dann fing meine Kopfhaut an extrem zu jucken - habe es abgesetzt.

Mir wurde gesagt, dass es kein erblichbedingter, sondern diffuser HA ist, weil mir am ganzen Kopf so viele Haare auf einmal ausgefallen sind und das auch passt zu meiner Schilddrüsenunterfunktion sowie zum Eisen- + VitaminD-Mangel.

...dann kommen ich wieder mit meinem niedrig dosierten oralen Minoxidil an.

Wollen wir ihr das empfehlen? Ich würde sagen, nur wenn es tatsächlich androgenetisch bedingt ist; das müssen wir erst noch klären (oder ein kompetenter Hautarzt).

(Wenn du das Regaine-Fläschchen (2%) noch hast, dann eine 1ml Spritze zukaufen und täglich 0,1ml von der Lösung unter die Zunge/schlucken. Macht 2mg pro Tag.)

Subject: Aw: ausgefallene Haare wachsen nicht nach :-(
Posted by [Sonic Boom](#) on Sun, 10 Feb 2019 11:52:30 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Winter2019 schrieb am Sun, 10 February 2019 12:29@ sonic

Regain für Frauen habe ich ca. 2 Wochen benutzt. Dann fing meine Kopfhaut an extrem zu jucken - habe es abgesetzt.

Mir wurde gesagt, dass es kein erblichbedingter, sondern diffuser HA ist, weil mir am ganzen Kopf so viele Haare auf einmal ausgefallen sind und das auch passt zu meiner Schilddrüsenunterfunktion sowie zum Eisen- + VitaminD-Mangel.

Subject: Aw: ausgefallene Haare wachsen nicht nach :-(
Posted by [Shibalnu](#) on Sun, 10 Feb 2019 12:00:33 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Orales minox wäre mir selbst als Mann zu heikel, vorallem wenn man gefahr läuft an allen möglichen Körperstellen Haare wie ein Bär zu bekommen. ;)
Hat schon seinen Grund warum topisches Minox für Frauen nur mit 2% tiger Konentration verkauft wird.

Subject: Aw: ausgefallene Haare wachsen nicht nach :-(
Posted by [Winter2019](#) on Sun, 10 Feb 2019 12:05:49 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ihr seit echt super!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!! D A N K E !!!!!!!!!!!!! :o

Ich war auch beim Tricholab Scan im November...ich ruf da morgen mal in der Hautpraxis an und frage, ob sie mir die Fotos evtl. zusenden können.

Subject: Aw: ausgefallene Haare wachsen nicht nach :-(
Posted by [TheRock](#) on Sun, 10 Feb 2019 13:42:48 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Winter2019 schrieb am Sun, 10 February 2019 12:29@ sonic
Regain für Frauen habe ich ca. 2 Wochen benutzt. Dann fing meine Kopfhaut an extrem zu jucken - habe es abgesetzt.
Mir wurde gesagt, dass es kein erblichbedingter, sondern diffuser HA ist, weil mir am ganzen Kopf so viele Haare auf einmal ausgefallen sind und das auch passt zu meiner Schilddrüsenunterfunktion sowie zum Eisen- + VitaminD-Mangel.
Zunächst einmal würde ich genau da ansetzen. Du sagst selbst, du hast eine SD Unterfunktion + Eisenmangel etc.
Nimmst du morgens L-Thyroxin und wenn ja in welcher Dosis? Wie sind deine SD Werte?
Hast du deinen Ferritin wert bestimmen lassen, sprich anhand eines großen Blutbilds.

Bevor man anfängt mit irgendwelchen Mittelchen zu experimentieren würde ich dir empfehlen die essentiellen Werte versuchen in ein gesundes Gleichgewicht zu bringen.

Ich bin der Meinung, dass wenn die Werte nicht in Ordnung sind, dann bringen dir auch diese ganzen anderen Mittel nichts. Das Problem muss an der Wurzel bekämpft werden.

Viele Grüße

Subject: Aw: ausgefallene Haare wachsen nicht nach :-(
Posted by [Piwie](#) on Sun, 10 Feb 2019 15:23:37 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Winter2019 schrieb am Sun, 10 February 2019 10:46

Für diffusen Haarausfall spricht, dass mir mit einmal auf dem gesamten Kopf ganz viele Haare

ausgegangen sind und bei erblich bedingten HA es wohl spitz nach hinten verläuft.

Wie sieht es denn speziell an den Seiten und Hinterkopf aus? War der Ausfall dort genauso intensiv? Weiblicher erblich bedingter Haarausfall manifestiert sich klassischerweise in einer Mittelscheitelausdünnung (Aga nach Ludwig).

Zitat:

Ich nehme, seit dem ich 18 bin, die Pille „Femigoa“

Ich würde noch mal mit deinem Frauenarzt sprechen wegen folgendem Punkt.

" Viele Gestagene oder die synthetische Variante Progestin haben aber in der Vergangenheit zu einer Erhöhung der sogenannten androgenen Aktivität im Körper der Frauen gesorgt. Dabei interagieren die Gestagene mit Androgen-Rezeptoren, die normalerweise von männlichen Geschlechtshormonen (z.B. Testosteron) besetzt werden."

Quelle: <https://www.praxisvita.de/was-die-pille-mit-dem-gehirn-macht-8920.html>

Die Femigoa enthält Levonorgestre und gehört somit zu der Gruppe der Antrogenen Pille. (Siehe Quelle, unterer Absatz) Für Frauen mit dem Aga Gen kein so toller Umstand würde ich meinen. Der Arzt müsste es aber besser wissen, ob dies tatsächlich einen Einfluss hätte.

P.s. User Mike kennt sich im männlichen Teil des Forum mit weiblichen Haarausfall gut aus, vielleicht schreibt er dir auch was dazu.

Subject: Aw: ausgefallene Haare wachsen nicht nach :-(
Posted by [Winter2019](#) on Sun, 10 Feb 2019 15:53:29 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Danke für die ganzen Zuschriften!!!

Ich nehme L-Thyrox 100mg von Hexal. Unter der Woche meistens früh um 6Uhr, am Wochenende gegen 8Uhr.

Mein TSH Wert ist von 5,7 auf 0,6.

Morgen gehe ich zum Endokrinologen. Ich kann dann mal meine neuen Blutwerte hochladen, sobald sie da sind.

Wegen der Pille werde ich auch mal nachfragen. Gute Idee!!

Ich habe einen "mike" angeschrieben...vielleicht äußert er sich irgendwann mal.

Meine Haare sind an den Seiten und am Hinterkopf unten auch sehr, sehr dünn geworden. Deswegen meinten viele Ärzte, dass es diffuser HA ist.

Subject: Aw: ausgefallene Haare wachsen nicht nach :-(
Posted by [TheRock](#) on Sun, 10 Feb 2019 16:11:52 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Winter2019 schrieb am Sun, 10 February 2019 16:53 Danke für die ganzen Zuschriften!!!

Ich nehme L-Thyrox 100mg von Hexal. Unter der Woche meistens früh um 6Uhr, am Wochenende gegen 8Uhr.

Mein TSH Wert ist von 5,7 auf 0,6.

Morgen gehe ich zum Endokrinologen. Ich kann dann mal meine neuen Blutwerte hochladen, sobald sie da sind.

Wegen der Pille werde ich auch mal nachfragen. Gute Idee!!

Ich habe einen "mike" angeschrieben...vielleicht äußert er sich irgendwann mal.

Meine Haare sind an den Seiten und am Hinterkopf unten auch sehr, sehr dünn geworden. Deswegen meinten viele Ärzte, dass es diffuser HA ist.

Auch das sollte man im Auge behalten, (T3 und T4 Werte etc sind ebenfalls sehr wichtig), man sagt, ab TSH 0,3 geht man schon in eine Überfunktion über. Vielleicht sind die L-Thyroxin mit 100mg sogar leicht überdosiert.

Ich hatte einen TSH von 7,5 habe angefangen L-Thyroxin 50 einzunehmen und bin eingependelt bei einem TSH von 2,3.

Habe den Endokrinologen gefragt ob ich evtl. eine stärkere Dosis nehmen sollte, da wurde er

genießt bei uns einen sehr guten Ruf, ein Meister seines Fachs)

Wie du schon selber merkst, der Haarausfall hat gefühlt eine Million Ursachen. Das einzige was bleibt ist, am Ball zu bleiben und neue Sachen auszuprobieren.

Was bei einem wirkt, muss noch lange nicht dem anderen helfen

Subject: Aw: ausgefallene Haare wachsen nicht nach :-(
Posted by [Winter2019](#) on Sun, 10 Feb 2019 17:48:04 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wahre Worte!!!! :) bin gespannt was der Endokrinologe morgen sagt.

Bitte nicht lachen:

<https://www.hse24.de/p/kosmetik/haarpflege-styling/haarpflege/haarwachstums-konzentrat-416399/?trigger=PNAVI&selectedVariationImage=416399>

Das hat mir meine Mutti bestellt. Ich werde es ab nächste Woche nutzen.

.kann euch dann berichten. :d

Subject: Aw: ausgefallene Haare wachsen nicht nach :-(
Posted by [TheRock](#) on Sun, 10 Feb 2019 18:36:03 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Winter2019 schrieb am Sun, 10 February 2019 18:48Wahre Worte!!!! :) bin gespannt was der Endokrinologe morgen sagt.

Bitte nicht lachen:

<https://www.hse24.de/p/kosmetik/haarpflege-styling/haarpflege/haarwachstums-konzentrat-416399/?trigger=PNAVI&selectedVariationImage=416399>

Das hat mir meine Mutti bestellt. Ich werde es ab nächste Woche nutzen.

.kann euch dann berichten. :d

Das ist sehr lieb von deiner Mutter, aber erwarte bitte nicht allzu viel von diesem Produkt.

So nett und freundlich es von deiner Mama auch ist, aber zukünftig soll sie das Geld bitte aufs

Was man mit der Zeit lernt (und ich bin im Vergleich kurz im Kampf gegen den Haarausfall im Vergleich zu manch anderen hier, bei mir sind es erst 3 Jahre)

Die ganzen Mittelchen mit ihren tollen Versprechungen sind das Geld nicht wert.

Dennoch gutes Gelingen und halte uns auf dem laufenden

Liebe Grüße

Subject: Aw: ausgefallene Haare wachsen nicht nach :-(
Posted by [Winter2019](#) on Mon, 11 Feb 2019 18:10:17 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Leute! :)

Ich habe heute in der Hautarztpraxis angerufen und mir die Auswertung für den Trichlab-San schicken lassen.

Sie kommen zu dem Entschluss, dass es erblich bedingter HA ist.

Dann war ich heute beim Endokrinologen. Der hat gemeint, dass es definitiv kein erblich bedingter JHA ist, da mir wirklich überall viele Haare fehlen.

Er war sehr verwundert darüber, dass nach solanger Zeit gar keine Haare mehr nachwachsen.

Erste Vermutung war eine Autoimmunkrankheit. :cry:

Blutergebnisse erhalte ich in ca. 2 Wochen.

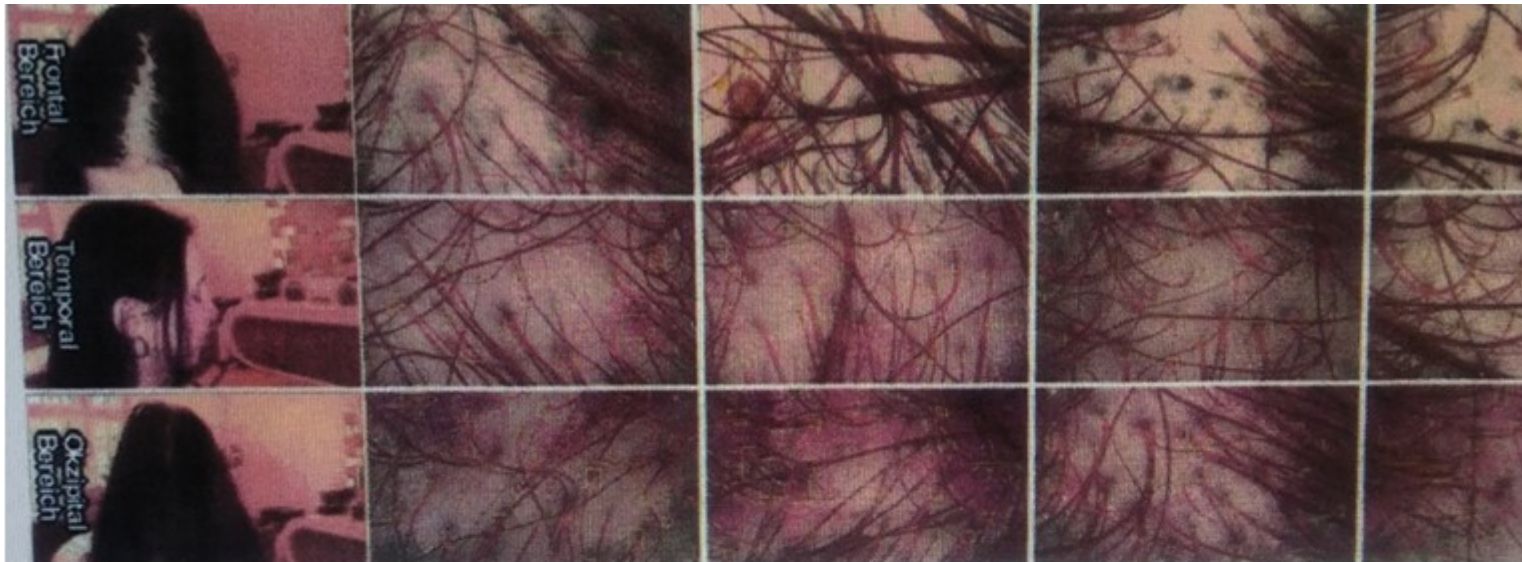
Leider habe ich die Makroaufnahme von meiner linken Geheimratsecke heute früh nicht wirklich hinbekommen.

Habe versucht vorhin ein paar "ordentliche" Fotos zu machen. Naja...

Schönen Abend euch allen noch!!!! ;)

File Attachments

1) [Tricholab.jpg](#), downloaded 2877 times

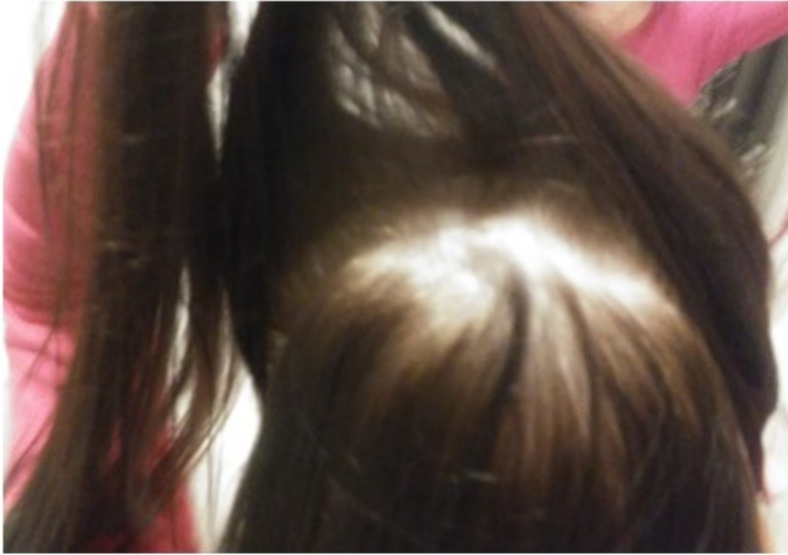


Durchschnittliche Haaranzahl [N/cm ²]:
Durchschnittliche Haarschaftdicke [μ m]:
Dünne Haare ($\leq 30 \mu$ m) [%]:
Mittlere Haare (30 - 50 μ m) [%]:
Dicke Haare ($\geq 50 \mu$ m) [%]:
Follikuläre Einheiten mit einem Haar [%]:
Follikuläre Einheiten mit zwei Haaren [%]:
Follikuläre Einheiten mit drei oder mehr Haaren [%]:
Leere Haarfollikel/yellow dots [N/cm ²]:
Kumulative Haardicke [mm/cm ²]:
Anzahl follikulärer Einheiten [N/cm ²]:
Abgeleitete Sinclair-Skala:
Diagnose:
Die Trichoskopie zeigt Symptome von androgenetischer Alopecia im Okzipitalbereich, erhöhte Anzahl dünner Haare, erhöhter Zustand nach der Mikropigmentierung.

Subject: Aw: ausgefallene Haare wachsen nicht nach :-(
 Posted by [Winter2019](#) on Mon, 11 Feb 2019 18:10:38 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

File Attachments

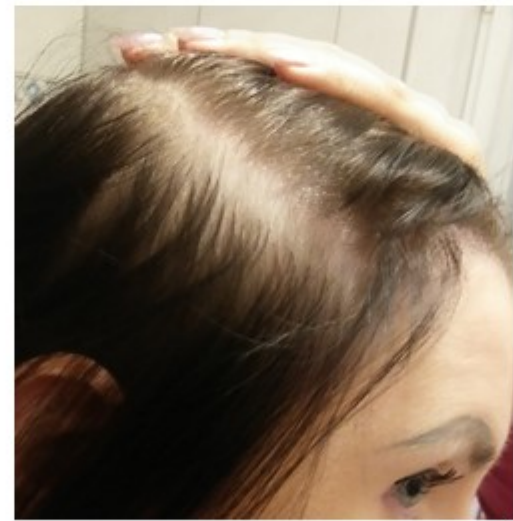
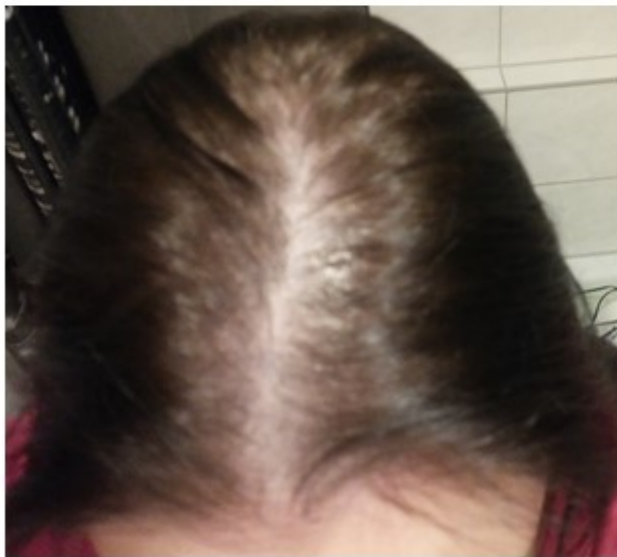
1) [11.02.19.jpg](#), downloaded 3004 times



Hinterkopf



Linke Geheimrats



Rechte Seite

Subject: Aw: ausgefallene Haare wachsen nicht nach :-(

Posted by [pilos](#) on Mon, 11 Feb 2019 18:28:02 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Winter2019 schrieb am Sun, 10 February 2019 19:48Wahre Worte!!!! :) bin gespannt was der Endokrinologe morgen sagt.

Bitte nicht lachen:

<https://www.hse24.de/p/kosmetik/haarpflege-styling/haarpflege/haarwachstums-konzentrat-416399/?trigger=PNAVI&selectedVariationImage=416399>

Das hat mir meine Mutti bestellt. Ich werde es ab nächste Woche nutzen.
.kann euch dann berichten. :d

schade um das geld und um die vertane zeit

Subject: Aw: ausgefallene Haare wachsen nicht nach :-(

Posted by [pilos](#) on Mon, 11 Feb 2019 18:31:27 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Winter2019 schrieb am Mon, 11 February 2019 20:10

Dann war ich heute beim Endokrinologen. Der hat gemeint, dass es definitiv kein erblich bedingter JHA ist, da mir wirklich überall viele Haare fehlen.

Er war sehr verwundert darüber, dass nach solanger Zeit gar keine Haare mehr nachwachsen. Erste Vermutung war eine Autoimmunkrankheit. :cry:

das sieht auch danach aus :|

ich würde auf einer kleinen fläche massiv mit cortison dagegen vorgehen

wenn die haare wieder wachsen, dann ist die sache klar

Subject: Aw: ausgefallene Haare wachsen nicht nach :-(

Posted by [pacey123](#) on Mon, 11 Feb 2019 18:37:19 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Versuche Minox 5% für Männer einmal pro Tag und einmal pro Woche Pause, damit solltest du als Frau gut fahren und der Juckreiz sollte sich bei einmal pro Tag in Grenzen halten.

Subject: Aw: ausgefallene Haare wachsen nicht nach :-(

Posted by [Piwie](#) on Mon, 11 Feb 2019 18:46:12 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Naja Minox hilft ihr bei einem auf Autoimmunkrankheit basierendem Haarausfall nicht wirklich. Auch gesagt sein muss, das ein zusätzliches Shedding die Situation auch schlimmer machen kann.

Pilos Ratschlag beherzigen und mit dem Endokrinologen absprechen.

Subject: Aw: ausgefallene Haare wachsen nicht nach :-(
Posted by [Winter2019](#) on Mon, 11 Feb 2019 19:10:39 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Danke für Eure schnellen Antworten!!!!

Ich hatte ihn dann auch noch gefragt, ob man die Autoimmunkrankheit irgendwie am Blutbild dann sieht. er meinte dann, dass es da so viele Antikörper gibt, die könne man gar nicht messen. Und da hab ich gesat "Also kann man da gar nicht 100%ig sagen, ob es nun eine Autoimmunkrankheit ist oder nicht" und er" richtig".
Fidne ich auch irgendwie komisch.....ich habe aber keinerlei andere Symptome.
Also ich bin eigentlich gesund, is auf meien Schilddrüsenunterfunktion.

Ich war letztes Jahr bei nem anderen Endokrinologen....hab mal die Blutwerte geschickt.
Er hat auch irgendwelche Antikörper bestimmt.

Sorry, wenn ich euch laufend Fotos schicke!!!!!!

Ich glaube kaum, dass mir der Endokrinologe "einfach so" Cortison verschreibt... er hat gemeint, wenn meien Bkutwerte jetzt in Ordnung sind, soll ich nochmal zum hautarzt, dann kommt es irgendwie von der Haut.

File Attachments

1) [Labor_2.jpg](#), downloaded 2748 times

Analyse	Bezeichnung	02.10.2018	17.07.2018	04.06.2018
CHOL	Cholesterin			
TGL	Triglyceride			
HDL	HDL-Cholesterin			
LDL	LDL			
VITB12	Vitamin B12			
FOLS	Folsäure			
VITD25	25-OH-Vitamin D			
MAK	TPO-Antikörper-AAK (MAK)			
TRAK	TSH-Rezeptor-AAK (TRAK)			
PROL	Prolaktin, 1.Basalwert			
TESTG	Testosteron, gesamt			
FAI	Freier Androgenindex			
SHBG	SHBG			
DHEA	DHEA-S			
ANDR	Androstendion			
ERYH	Erythrozyten, hypochrome			
B2MG	b2-Mikroglobulin i.S.			
CALC	Calcitonin, basal (RIA)			

Subject: Aw: ausgefallene Haare wachsen nicht nach :-(
 Posted by [Winter2019](#) on Mon, 11 Feb 2019 19:11:03 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

File Attachments

1) Labor_1.jpg, downloaded 2842 times

Analyse	Bezeichnung	02.10.2018	17.07.2018	04.06.2018	26.04.2018
FE	Eisen	100	122		
FERR	Ferritin	150	107		22-
BZSE	Glucose	97	95		86
HSRE	Harnsäure	3,9	4,4		104 +
GPT	GPT (ALAT)	16	16		3,3
GOT	GOT (ASAT)	23	24		10
Y-GT	g-GT	47 +	35		18
CHE	Cholinesterase	5603	4876		36
BILI	Bilirubin gesamt	1,4 +	1,3 +		4955 -
AP	Alk. Phosphatase	53	56		0,5
CREA	Kreatinin (Jaffé)	0,8	0,8		64
GFRCKD	GFR (rechn. nach CKD-EPI)	97	97		0,7
HST	Harnstoff	18	26		117
NA	Natrium	143	139		13
K	Kalium	4,5	4,1		142
CA	Calcium	2,34	2,30		4,0
FT3	FT3 (Freies Trijodthyronin)	3,3	3,2		2,22
FT4	FT4 (Freies Thyroxin)	1,6	1,4		2,8
TSH1	TSH, basal	2,44	2,66	2,5	2,60
COR	Cortisol	275,0 +	290,2 +		2,57
LEU	Leukozyten	6,8	6,4		239,1
ERY	Erythrozyten	4,3	4,1	6,3	7,6
HB	Hämoglobin	13,3	12,9	4,1	4,2
HK	Hämatokrit	40	37,9	12,5	13,1
MCV	MCV	93,7	92,9	37,2	38,4
EVB	EVB	13,2	13,5	91,9	92,5
MCH	MCH	31,1	31,6	13,1	12,1
M-HC	MCHC	33,3	34	30,9	31,6
THR	Thrombozyten	255	279	33,6	34,1
NEUT	Neutrophile	63	66	242	221
EOSI	Eosinophile	1	1	66	79 +
BASO	Basophile	0	1	1	1
MONO	Monozyten	7	7	0	0
LYMP	Lymphozyten	28	26	7	7
BSG1A	1-Std.-Wert	3	2	26	12-
GE	Gesamteiweiß	7,2	7,2		3
KURVE	Ausdruck Elektrophorese-Kurve	Elphokur...	Elphokur...		Elphokur...
ALBUM	Albumin	59,7	59,6		58,7
A1GLOB	a1-Globulin	4,3	5,3 +		5,3 +
A2GLOB	a2-Globulin	8,7	9,5		9,8
BGLOB	b-Globulin	10,0	9,7		10,6
GGLOB	g-Globulin	17,3	15,9		15,6
CRP	C-reaktives Protein (CRP)	1,2	2,3	1,3	18,7 +
AM	Amylase		49		53
LIPA	Lipase		20		21
LDH	LDH		180		175
TAK	Thyreoglobulin-AAK (TAK)		19		
HBA1C	Hämoglobin A1c				4,9
HBA1M	HbA1c				30
MBG	MBG				93,9
ACE	ACE				55 +

Subject: Aw: ausgefallene Haare wachsen nicht nach :-(
 Posted by Winter2019 on Mon, 11 Feb 2019 19:16:33 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

File Attachments

1) [Labor3.jpg](#), downloaded 2784 times

Analyse	Bezeichnung	Ergebniswert	+/-	Einheit	E
****	ID: 7007066138, LA(Endbefund) - amedes				
GPT	GPT (ALAT)				
GOT	GOT (ASAT)	16		U/l	
Y-GT	g-GT	22		U/l	
CHE	Cholinesterase	39		U/l	
BILI	Bilirubin gesamt	5575		U/l	
AP	Alk. Phosphatase	1,4	+	mg/dl	
FE	Eisen	50		U/l	
FERR	Ferritin	139		ug/dl	
FT3	FT3 (Freies Trijodthyronin)	113		ug/l	
FT4	FT4 (Freies Thyroxin)	2,8		ng/l	
TSH1	TSH, basal	1,7		ng/dl	
COR	Cortisol	0,56		mIU/l	
GRBB	GROSSES BLUTBILD	300,3	+	ug/l	
LEU	Leukozyten				
ERY	Erythrozyten	6,9		G/l	
HB	Hämoglobin	4,5		T/l	
HK	Hämatokrit	14,1		g/dl	
MCV	MCV	41,6		%	
EVB	EVB	92,7		fl	
MCH	MCH	12,6		%	
M-HC	MCHC	31,4		pg	
THR	Thrombozyten	33,9		g/dl	
NEUT	Neutrophile	262		G/l	
EOSI	Eosinophile	68		%	
BASO	Basophile	0	-	%	
MONO	Monozyten	0		%	
LYMP	Lymphozyten	6		%	
		25		%	

Labor 05.12.2018

Subject: Aw: ausgefallene Haare wachsen nicht nach :-(
Posted by [xWannes](#) on Mon, 11 Feb 2019 19:30:51 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Stress als Begleitfaktor? Cortisol ist üppig.

Subject: Aw: ausgefallene Haare wachsen nicht nach :-(
Posted by [Winter2019](#) on Mon, 11 Feb 2019 19:40:53 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Das mit dem Cortisol ist mir auch aufgefallen!!!!

Ich würde sagen, ich habe "normalen" privaten sowie beruflichen Streß.

Im April 2018 lag mein Cortisol-Wert bei 239 und jetzt im Dez 2018 bei 300.

Da hab ich den Arzt gefragt und er meinte "Der Cortisol-Wert ist immer leicht erhöht, wenn man die Anti-Babypille nimmt.

Daraufhin hab ich gemeint, dass er aber jetzt extrem hoch ist und er eben vor 8 Monaten niedriger war...Streß hemmt bestimmt auch das Haarwachstum und ob ich es mal mit Cortisolhemmern probieren soll.

Darauf hin hat er nur schroff gemeint "Sie müssen Ihrem Arzt schon vertrauen" und ist nicht weiter darauf eingegangen. Meine Fragen kommen nicht so gut an.

Subject: Aw: ausgefallene Haare wachsen nicht nach :-(
Posted by [Winter2019](#) on Tue, 12 Feb 2019 09:40:34 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Vielleicht ich auch einen ProgesteroneMangel? Ich hab ja ne Schilddrüsenunterfunktion. Hab gerade gelesen, dass das evtl zusammenhängt.

Was haltet ihr von solchen Selbsttests für zu Hause?

Der Endokrinologe hat das ja nicht mitgetestet. Das man den Ärzten immer alles sagen muss!!

Subject: Aw: ausgefallene Haare wachsen nicht nach :-(
Posted by [Winter2019](#) on Wed, 13 Feb 2019 14:00:42 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo? :?

Subject: Aw: ausgefallene Haare wachsen nicht nach :-(
Posted by [xWannes](#) on Wed, 13 Feb 2019 14:11:13 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

<https://www.verisana.de/faq/hormone-speichel-vs-blut>

Finde ich aufwändiger und ist vermutlich auch ein wenig teurer als einfach auf eigene Kosten Progesteron über das Blutserum im Labor bestimmen zu lassen.
Kostet dort ca. 15€ meiner Erinnerung nach.

Subject: Aw: ausgefallene Haare wachsen nicht nach :-(

Posted by [pilos](#) on Wed, 13 Feb 2019 14:46:36 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

xWannes schrieb am Wed, 13 February 2019

16:11 <https://www.verisana.de/faq/hormone-speichel-vs-blut>

Finde ich aufwändiger und ist vermutlich auch ein wenig teurer als einfach auf eigene Kosten Progesteron über das Blutserum im Labor bestimmen zu lassen.

Kostet dort ca. 15€ meiner Erinnerung nach.

auch gleich 17-OHP mittesten, falls einen late onset ags :?:

gibt es bei dheas auch einen normwert?

Androstandiol-Glucuronid könnte man auch noch mitbestimmen

Subject: Aw: ausgefallene Haare wachsen nicht nach :-(

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Wed, 13 Feb 2019 16:05:45 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hast du denn auch schon mal deine Hormone (außer Schilddrüse) untersuchen lassen? Frauen mit "erblich bedingtem" Haarausfall haben zu wenig Progesteron, zu viel Testosteron und DHT sowie zu viel Cortisol und zu WENIG SHBG (sexuallhormon bindendes Globulin).

Mit dem Vitamin B8 (Inositol) kannst du diese Hormone für wenig Geld wieder ins Gleichgewicht bringen. Dieses Vitamin kommt in kaum einem Nahrungsergänzungsmittel vor. Denn ich vermute, es wird ganz bewusst ausgeklammert, weil man mit gesunden Patienten kein Geld verdienen kann. Du wirst sehen: Nach B7 (Biotin) kommt gleich das B9 (Folsäure). Vitamin B8 gibts nicht.

Es kommt hauptsächlich in Orangen vor, aber ich würde es hoch dosiert einnehmen. Im Internet findet man ein ganzes Kilo schon ab 30-40 Euro.

Wichtig sind auch die essentiellen Fettsäuren, da ein Mangel ebenso zu Haarausfall und Glatze führen kann. Am besten wäre:

Borretschöl + Fischöl und am aller besten zusätzlich auch noch Leinöl + Schwarzkümmelöl.

Du kannst alle 4 zusammen mischen und dann jeden Tag 2 Esslöffel davon schlucken. Aber bitte im Kühlschrank aufbewahren!

Der günstigste und beste Shop den ich kenne ist der Strübener Kräutergarten.

Und ansonsten ist die so genannte "erblich bedingte" Glatze immer eine Verkalkung + Fibrose. Es haben sich harte Kollagen-Fasern um die Haarfollikel gebildet. Deswegen wachsen die Haare auch nicht mehr nach. Es ist wie eine Vernarbung.

Folglich wirken auch nur Mittel, die diese Vernarbung auflösen. Minoxidil ist so ein Kandidat.

Aber 1.) vertragen es viele nicht und 2.) besitzen nur die wenigsten das nötige Enzym, um den Wirkstoff überhaupt verstoffwechseln zu können.

Daher könntest du es mal mit Knoblauch probieren. Wenn du nach Erfahrungsberichten suchst, wirst du kaum jemanden finden, bei dem es NICHT geholfen hat. Selbst auf jahrealten Glatzen wuchsen die Haare wieder.

Knoblauch löst die harten Kollagen-Fasern auf. Außerdem erweitert es auch die Blutgefäße, ähnlich wie Minoxidil..

Der Wirkstoff im Knoblauch entfaltet sich jedoch erst, nachdem er zerdrückt wurde. Du brauchst also eine Knoblauch-Pressen. Zwei gepresste Zehen löst du in ca. 1/2 Schnapsglas mit Wodka auf, lässt es 12 Std. einwirken und trägst es dann auf. Am besten jeden Tag frisch.

Und am aller besten jede Nacht mit einer Dusch-Haube einwirken lassen.

Subject: Aw: ausgefallene Haare wachsen nicht nach :-(
Posted by [Winter2019](#) on Wed, 13 Feb 2019 16:20:00 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Vielen lieben Dank für die Tipps!!!!!! :nod: :nod: :nod:

Ich werde nochmal mit dem Endokrinologen sprechen und hoffen, dass er eure genannten Werte mal mitkontrolliert.

Melde mich dann wieder.

Subject: Aw: ausgefallene Haare wachsen nicht nach :-(
Posted by [Winter2019](#) on Thu, 14 Feb 2019 18:48:28 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hier sind meine Ergebnisse von dem Endokrinologenbesuch vom 12.02.2019.

Der Arzt hat noch weniger Werte als der andere bestimmt.

File Attachments

1) [Präsentation1.jpg](#) , downloaded 2436 times

Labor:

12.02.19 01|TEIL-1071629077 /FA/ : /RQ TB12 1654
CREA=0.7 mg/dl; Norm. < 0.9; GFRCKD=116 ml/min/1.73m²KOF; Norm. > 60; NA=140 mmol/l; Norm. 133-150; CA=2.24 mmol/l; Norm. 2.15-2.50

13.02.19 01|END -84288-1 /LG/ 13.02.19
Thyreotropin (TSH) (Cobas/ECLIA)=1,7 µIU/ml; Norm. 0,27 - 4,2;
freies T3 (Cobas/ECLIA)=2,8 pg/ml; Norm. 2,0 - 4,4;
freies T4 (Cobas/ECLIA)=1,30 ng/dl; Norm. 0,93 - 1,7;
Anti TG (Cobas/ECLIA)=117 U/ml; Norm. 0 - 40;
Anti-TSH Rezeptor (Cobas/ECLIA)=<0,300 IU/l; Norm. 0 - 1,5;
Cortisol (Immulite/CLIA)=4,3 µg/dl; Norm. 5 - 25;
Androstendion (Immulite/CLIA)=<0,30 ng/ml; Norm. 0,3 - 3,30;
DHEAS (Immulite/CLIA)=72 µg/dl; Norm. 20 - 492;
Testosteron (Immulite/CLIA)=<20,0 ng/dl; Norm. 0 - 73;
SHBG (Immulite/CLIA)=75 nmol/l; Norm. 10 - 114;
Ferritin (Cobas/ECLIA)=57 ng/ml; Norm. 13 - 400;
Parathormon (Cobas/ECLIA)=16 pg/ml; Norm. 15 - 65;
25-OH-Vitamin D (Isys/CLIA)=41,9 ng/ml; Norm. 30 - 100

Sonografie:

Schilddrüse eher klein, 6ml, echoarm, feine Septen. Kein Knoten. Keine patholog. reg. LK.

Therapievorschlag:

Die Schilddrüsenstoffwechsellage ist aktuell gut eingestellt, optimaler Mangel von Vitamin D, beides ausreichend substituiert. Eine hormonelle Therapie ist mir eher unwahrscheinlich. Da die Symptomatik aber sehr belastend ist, kann eine Hormontherapie erwogen werden.

Die Diagnostik der Zyklushormone geraten, dies ist aber erst nach 2 Monaten idealerweise am 3. bis 5. Zyklustag nach Einsetzen der Regelblutung zur Tageszeit entsprechend am späten Nachmittag unauffällig.

Subject: Aw: ausgefallene Haare wachsen nicht nach :-(
Posted by [Winter2019](#) on Thu, 14 Feb 2019 18:49:43 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Anti TG ist sehr hoch

Subject: Aw: ausgefallene Haare wachsen nicht nach :-(
Posted by [Winter2019](#) on Thu, 14 Feb 2019 19:08:59 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Vitamin D und Ferritin finde ich zu niedrig. Hab mal gelesen dass man nen Ferritin von min. 80 haben sollte

Subject: Aw: ausgefallene Haare wachsen nicht nach :-(
Posted by [Winter2019](#) on Sat, 16 Feb 2019 15:57:53 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo!
Ich habe jetzt ein Labor gefunden, die auch für Privatleute Bluttests machen.

Werde also dann demnächst:

17-OHP
Androstandiol-Glucuronid
Progesteron

testen lassen.

Hat sonst noch jmd. eine Idee, welche Werte wichtig sind?

Subject: Aw: ausgefallene Haare wachsen nicht nach :-(
Posted by [pilos](#) on Sat, 16 Feb 2019 15:59:14 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

an sich reichen diese bereits

ja ja so gut wie alles durch

Subject: Aw: ausgefallene Haare wachsen nicht nach :-(
Posted by [Winter2019](#) on Mon, 25 Feb 2019 17:23:42 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Huhu! :)

letz Woche war ich nun bei usn im Labor. Leider habe ich noch keine Blutwerte.

Aber ich war ebenfalls bei einer Heilpraktikerin, sie sagte, dass man Hormone am Besten im Speichel und nicht im Blut misst.
Hätte mir also das Geld fürs Labor sparen können.

Sie hat mir auch den Tipp hier gegeben:

<https://hormonselbsthilfe.de/selbsthilfe/themen/haarausfall/>

Dort kann man sich einen Speicheltest für folgende Hormone kaufen:

Testosteron
Progesteron
Estradiol (E2)
Estriol (E3)

<https://censa.de/produkt/speicheltest-paket-1/>

Hat das schon mal jmd. von euch gehört, dass man Hormone besser im Speichel misst?
Überlege, ob ich mir den Test kaufe.

Subject: Aw: ausgefallene Haare wachsen nicht nach :-(
Posted by [xWannes](#) on Mon, 25 Feb 2019 17:34:21 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Erhält Provision, die Gute?

https://www.alopezie.de/fud/index.php/m/381691/?srch=speichel#msg_381691

Subject: Aw: ausgefallene Haare wachsen nicht nach :-(
Posted by [Winter2019](#) on Mon, 25 Feb 2019 17:54:29 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Oooooohh!!! :roll: :frown: :(:yawn:

Danke für den Link!!!!

Also ist es doch richtig, Progesteron im Blut bestimmen zu lassen?
Dann hat sie noch was von Werte im "Vollblut" bestimmen lassen gesagt...alles, was im Serum gemessen wird, ist wohl nicht aussagefähig.

Subject: Aw: ausgefallene Haare wachsen nicht nach :-(
Posted by [Winter2019](#) on Thu, 28 Feb 2019 17:28:15 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo :) Ich hab jetzt mein ProgesteronErgebnis und kann natürlich leider nichts damit anfangen.
Zink ist zu hoch. :|

File Attachments

1) [Progesteron.jpg](#), downloaded 723 times

Klinische Chemie:				
Selen	112	µg/l	50 - 120	(*)
Arbeitsmedizinische Beurteilung: BAT <150 µg/L				
Entsprechend den Empfehlungen des Robert Koch-Institutes ist eine Aufnahme von 16-70 µg Selen pro Tag (0.3-1.1 µg Selen pro kg Körpergewicht) erforderlich, d.h. zur Verhütung von offensichtlichen Selenmangelzuständen reicht vermutlich bereits eine Selenzufuhr von 0.3 µg/kg Körpergewicht und Tag (20 µg/d für einen 70 kg schweren Erwachsenen) aus.				
Zink	↑ 18.4	µmol/l	9 - 18	(*)
Hormondiagnostik:				
Progesteron (ECLIA)	< 0.16	nmol/l		
	0.18-2.84 nmol/l		Follikelphase	
	0.39-38.1 nmol/l		Ovulationsphase	
	5.82-75.9 nmol/l		Lutealphase	
	bis 0.40 nmol/l		Postmenopause	
	35.0- 141 nmol/l		1. Trimester	
	80.8- 264 nmol/l		2. Trimester	
	187 - 681 nmol/l		3. Trimester	
Progesteron (ECLIA)	< 50	pg/ml		
	57 - 893 pg/ml		Follikelphase	
	121 - 12000 pg/ml		Ovulationsphase	
	1830- 23900 pg/ml		Lutealphase	
	< 50- 126 pg/ml		Postmenopause	
	11000-44300 pg/ml		1. Trimester	
	25400-83300 pg/ml		2. Trimester	
	58700-214000 pg/ml		3. Trimester	
		17-OH-Progesteron		
			< 0.1	
			0.06-0.1	
			0.16-1.0	
			0.09-2.0	
			< 0.1	
		Sonstige Untersuchungen:		
		Spezialuntersuchung:		Andros
				Normbe
				Pubert

Ergeb
< 0.1
0.06-0
0.16-1
0.09-2
< 0
Andros
Normbe
Pubert

Subject: Aw: ausgefallene Haare wachsen nicht nach :-(
Posted by [xWannes](#) on Thu, 28 Feb 2019 18:12:59 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Nimm mal 1,5-2mg Kupfer dazu. Zink nimmst du ja nicht, falls doch, dann zeitversetzt einnehmen.
Dein Progesteronwert entspricht leider dem einer älteren (postmenopausalen) Frau.

Wahrscheinlich hängt das mit der Pilleneinnahme zusammen.

Subject: Aw: ausgefallene Haare wachsen nicht nach :-(
Posted by [Winter2019](#) on Thu, 28 Feb 2019 19:56:31 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Postmenopausal? Ich bin 31.

Natürlich habe ich Zink eingenommen, aber nach diesem hohen Wert werde ich es nicht mehr einnehmen.

Subject: Aw: ausgefallene Haare wachsen nicht nach :-(
Posted by [pilos](#) on Fri, 01 Mar 2019 19:24:03 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Winter2019 schrieb am Thu, 28 February 2019 21:56 Postmenopausal? Ich bin 31.

Natürlich habe ich Zink eingenommen, aber nach diesem hohen Wert werde ich es nicht mehr einnehmen.

die Pille täuscht an sich eine Schwangerschaft vor.

und dadurch dass es mit 2 künstliche Hormone gemacht werden, welche nicht bestimmt werden, sind die eigenen Hormonwerte postmenopausal.

aber 17-ohp ist ok und AAND auch

also sind an sich keine körpereigene androgene beteiligt.
